

# STV-Dritte tritt an, verliert aber

**HANDBALL** 25:34 in Unna / Pleiten für Werl und HSG / Wickede II erfolgreich

VON OLIVER JUNKER  
UND DIRK WILMS

**Kreis Soest** – Die Handballer des Soester TV III, der HSG Soest und des Werler TV mussten Niederlagen hinnehmen, während der TV Wickede II die beiden Punkte vor Ort behielt.

**Kreisliga Hellweg: SGH Unna Massen – Soester TV III 34:25 (13:14).** Die Dritte des STV hatte zehn Feldspieler an Bord, konnte somit problemlos antreten. Sie kam sogar für einen Sieg in Frage, führte drei Minuten nach der Pause mit 17:14. „Doch in den letzten 20 Minuten sind wir eingebrochen“, gestand Markus Behrens ein. „Da macht sich das fehlende Training konditionell bemerkbar.“ Nach dem letztmaligen Gleichstand (19:19/40.) zogen die Gastgeber gnadenlos davon. Zu allem Übel verletzte sich Jan Schröder heftig an der Schulter, die noch vor Ort eingereckt werden musste.

**Soester TV III:** Sosna, Witthaut; Steinweg (2), M. Stoppelkamp (2), Arens (4), Linnemann (1), J. Stoppelkamp (8),



**Zu selten kam die HSG Soest so gut zum Abschluss** wie hier bei der Heimmiederlage gegen den ASV Hamm IV.

Jungmann (1), Kynast, Schröder (2), Schwinn (3), Behrens (2).

**HSG Soest – ASV Hamm IV 21:25 (11:15).** Die HSG kassierte zwar die zweite Niederlage im zweiten Spiel, doch die Leistung der Mannschaft sollte Auftrieb für die nächsten Spiele geben. „Wir haben ei-

ne tolle Moral gezeigt, da war die kämpferische Einstellung sowie die Mannschaftsleistung gut. Der Gegner hat das Spiel auch mit seinem Torwart gewonnen“, sagte Soests Trainer Michael Eckey. Nach einem 13:18-Rückstand (36.)

war die HSG in der Schlussphase dran (20:21/53.), bekam jedoch beim 20:23 (55.) eine Zeitstrafe aufgebremst (Dominik Ostermann, 57.).

**HSG Soest:** Vahrenbrink, Wennemers; Kassing (6), Preuß (4), T. Ostermann (2), Bügler (2), Eckey (2), Hattwig (2), Brink-

wirth (2), Wisgalle, D. Ostermann, Rummel (1), Golze.

**1. Kreisklasse Hellweg: Werler TV – SGH Unna Massen II 20:27 (9:13).** „Unna hat verdient gewonnen, wenn auch mit zwei bis drei Toren zu hoch. Die Horror-Saison 18/19 ist offensichtlich noch nicht verdaut, das konnte man in den letzten 15 Minuten sehen“, sagte Werls Trainer Marco Pastoor. Bis zum 6:5 (17.) lag der WTV mit ein bis zwei Toren vorn, ehe der Gegner die Führung übernahm (6:7/19.). Über 16:23 (53.) sowie 18:26 (57.) war die Partie dann für Unna Massen II entschieden. **WTV:** M. Dorsch, Jovic; Wetzels, Junker, Hesselmann, Iacovino, Preker, Mawick, N. Dil, Schomaker, Riskop, Tomassini, Mollerke.

**1. Kreisklasse Iserlohn/Arnsberg: TV Wickede II – Letmather TV III 24:23 (12:9).** In der 36. Minute war für die Wickeder noch alles im grünen Bereich (15:11), aber die LTV-Dritte kehrte spätestens mit dem 21:21 (52.) ins Spiel zurück. Der Siegtreffer für die TVW-Reserve fiel mit der Schlussminute.

FOTO: HOFFMANN